



Die Herbstwandergruppe vor der Informationstafel über die Lutter

## Herbstwanderung der Kanu-Gesellschaft Celle

Dreiundzwanzig Mitglieder der Kanu-Gesellschaft Celle trafen sich am letzten Samstag zu ihrer traditionellen Herbstwanderung in diesem Jahr auf dem Parkplatz des Badeteiches in Bargfeld.

Von dort aus führte der Weg die Wanderer bei leichter Bewölkung, Windstille und milder Witterung durch die angrenzenden Auen- und Bruchwälder in das Postmoor.

Links und rechts des Weges gibt es Spannendes zu entdecken. Hier erfahren die Naturfreunde, dass im Bereich der Lutter Schwarzstörche, Seeadler, Kraniche und Eisvögel heimisch sind und Flussperlmuscheln nachgewiesen werden.

Auf einem Bohlweg gelangen die Besucher trockenen Fußes durch das Postmoor. Tische und Bänke am Anfang und Ende des Weges laden zum Verweilen ein. Hinweistafeln informieren über das Naturschutzprojekt.

Das Postmoor wird heute im Rahmen des Naturschutzprojektes wiedervernässt.

Am südlichen Ende des Bohlweges verlassen die Herbstwanderer den Rundwanderweg und besuchen die Gedenkstätte des Kriegsgefangenenlagers aus dem Ersten Weltkrieg, deren Geschichte mit dem Postmoor verbunden ist.

Die Gefangenen aus Belgien, Frankreich, England, Russland und Italien sollten damals das Postmoor durch Entwässerung urbar machen, insgesamt 468 Hektar.

Nach etwa 10 Kilometern und 3 Stunden erreichen die Naturfreunde ihren Ausgangspunkt und genießen ein herzhaftes Mittagessen im dortigen Landgasthof.

von Adolf Timmermann, Distelkamp 14, 29225 Celle, Tel. 44 6 84